Spielbericht 25.Spieltag: TuS Mützenich I - FV Eschweiler

TuS verspielt Führung und verliert gegen Eschweiler in der letzten Spielminute

Nach der enttäuschenden Auswärtsniederlage gegen Kornelimünster wollten die Jungs vom TuS zu Hause wieder nach zuletzt zwei Niederlagen in Serie wieder zurück in die Erfolgsspur finden.

Leider konnte Achim Sarlette auch beim gestrigen Spiel gegen Eschweiler nicht auf den vollen Kader zurückgreifen. Mit Michael Roder, Marco Gombert, Markus Völl, Hendrik Böttcher und Torjäger Stafan Kwasnitza fehlten wiedermal wichtige Stammkräfte, was zur Folge hat, dass die Startelf ständig geändert wird.

Trotz der für den Trainer unbefriedigenden Personalsituation startete der TuS gut in die Partie. Nach zunächst einigen noch zaghaften Abschlüssen belohnte man sich in der 10. Minute mit der Führung. Nach einer Ecke von Marcel Schillings, schraubte sich der langzeitverletzte Philipp Braun in der Mitte hoch und köpfte zur 1:0 Führung ein. Eschweiler wirkte nach dem Rückstand etwas verunsichert. Der TuS machte weiter Druck. Nach sehenswerter Kombination vergab man wohl die beste Chance die Führung auszubauen und für etwas Ruhe zu sorgen. Marcel Schillings behauptete den Ball zunächst im Mittelfeld, spielte dann Florian Sommer auf Außen frei, dessen Flanke dann wieder bei Marcel Schillings landete. Sein Kopfball ging jedoch knapp über das Eschweiler Gehäuse. Nach der verpassten Chance kam Eschweiler besser in die Partie. Durch schönes Passspiel gelang es den Gästen sich häufiger Richtung TuS-Tor zu kombinieren. Zwingende Abschlüsse gab es jedoch nicht für die Gäste, dafür jedoch einige Eckbälle. So auch in der 26. Minute. Ein Eckball konnte nicht richtig geklärt werden. Mit viel Ruhe und technischer Klasse spielten die Gäste auf engstem Raum die TuS-Defensive schwindelig, den Querpass schob Celso lässig zum 1:1 ein. Bis zur Halbzeit sahen die Zuschauer keine weiteren Highlights am Sportplatz Im Zäunchen.

In der Halbzeitpause musste man sich wie bereits in den vergangenen Wochen vorwerfen, dass man zu viele gute Chancen liegen lässt und man es dem Gegner im Kollektiv zu einfach macht Tore zu erzielen. Der TuS begann den zweiten Durchgang mit einer Änderung. Für Tim Bardenheuer kam Jan-Peter Fassbender in die Partie.

Nach Wiederanpfiff von Schiri Ssykor plätscherte die Partie weiter vor sich hin, keine Mannschaft konnte sich zwingende Torgelegenheiten erspielen. Glück hatte man als Celso einen Diagonalball per Direktabnahme zur Eschweiler Führung versenkte. Schiedsrichter Ssykor entschied jedoch direkt auf Abseits. So blieb es beim 1:1 und dem Mittelfeldgeplänkel. Alle schienen sich mit dem 1:1 angefreundet zu haben. Ehe die Gäste dann mit dem zweiten Angriff in der letzten Spielminute die Entscheidung besorgten. Das TuS-Kollektiv überließ Eschweiler das Mittelfeld, den durchgesteckten Pass erlief Klotz. Beim Eins gegen Eins gegen TuS-Keeper Julian Saar ließ er sich dann nicht zweimal bitten und schob zum umjubelten 1:2 für Eschweiler ein.

Nach dem Schlusspfiff sah man beim TuS nur hängende Gesichter. Nach nun drei Pleiten in Serie, muss man sich nun die Frage stellen ob jeder Einzelne genug Einsatz fürs Team zeigt um die hochgesteckten Saisonziele zu erreichen. Aufgrund der Punktesituation und noch fünf ausstehenden Spielen in der Kreisliga B Staffel 2 ist immer noch eine Platzierung zwischen Platz 2 an der Spitze und Platz 13 im Tabellenkeller möglich.